

Talanx erzielt Konzernergebnis von rund 670 Mio. EUR



Konzernzentrale

© Talanx AG

Die Talanx-Gruppe hat im Geschäftsjahr 2017 auf Basis konsolidierter, vorläufiger Zahlen ein Konzernergebnis von rund 670 (2016: 907) Mio. EUR erzielt. Das Ergebnis liegt über dem im November veröffentlichten Ausblick von rund 650 Mio. EUR.

Neben der besseren Entwicklung in der Rückversicherung trugen das deutsche und internationale Privat- und Firmenkundengeschäft dazu bei, dass die Ergebniserwartungen übertroffen wurden. Die Ergebnisbelastung zum Jahresende durch eine Abschreibung steuerlicher Verlustvorträge in Höhe von rund 40 Mio. EUR im Segment Konzernfunktionen konnte somit mehr als aufgefangen werden. Die gebuchten Bruttoprämien wuchsen konzernweit um rund sechs Prozent auf 33,1 (31,1) Mrd. EUR. Deutliche Beitragszuwächse verzeichneten die Geschäftsbereiche Rückversicherung sowie Privat- und Firmenversicherung International.

Die konzernweite Netto-Großschadenlast lag insbesondere angesichts außerordentlich hoher Schäden aus Naturkatastrophen in der Industrie- und Rückversicherung durch die Hurrikane "Harvey", "Irma" und "Maria" sowie die Erdbeben in Mexiko bei 1,6 (0,9) Mrd. EUR.

Eine Dividendenzahlung mindestens auf Vorjahreshöhe ist aus heutiger Sicht gewährleistet. Finale Finanzkennzahlen und Dividendenvorschlag sowie den vollständigen Konzernabschluss veröffentlicht die Talanx am 19. März 2018.

Für Presseanfragen kontaktieren Sie bitte:

Andreas Krosta

Tel.: +49 511-3747-2020

E-Mail: andreas.krosta@talanx.com

Dr. Kerstin Bartels

Tel.: +49 511-3747-2211

E-Mail: kerstin.bartels@talanx.com

Für Investor Relations kontaktieren Sie bitte:

Carsten Werle, CFA

Tel.: +49 511-3747-2231

E-Mail: carsten.werle@talanx.com

Marcus Sander, CFA

Tel.: +49 511-3747-2368

E-Mail: marcus.sander@talanx.com